



**Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei
Mecklenburg-Vorpommern**

- Pflanzenschutzdienst -
Graf-Lippe-Straße 1, 18059 Rostock

**Regionaldienst Schwerin
Wickendorfer Str. 4
19055 Schwerin**

Telefon: 0385-58861455
Telefax: 0385-58861069
e-mail: AS-Schwerin@lalff.mvnet.de
Bearbeiter: Rehm, Hahn
Schwerin : 28.02.2024

H I N W E I S

Ausgabe 03 2024

Aktuelle Situation

Die Bestände im Regionaldienst Schwerin haben den Winter im Allgemeinen gut überstanden. Durch die lang anhaltende Nässe der letzten Wochen und Monate fallen vereinzelt Teilflächen mit gestressten Pflanzen, vor allem in der Gerste, aber auch im Raps, auf. Die Flächen trocknen zunehmend ab. Erste Düngungsmaßnahmen werden durchgeführt.

Mit zunehmender Tageslänge ist trotz niedriger Temperaturen zögerliches Wachstum fest zu stellen. Beim **Getreide (BBCH 23-29)** bezeugen erste weiße Wurzelspitzen den Neuzuwachs. Der **Raps (BBCH 31-50)** beginnt sich zu strecken und erste Knospen, von den obersten Blättern dicht eingehüllt, sind zu finden.

Die wenigen Nachmittagsstunden mit frühlingshaften Temperaturen haben ausgereicht, um erste **Rapsstängelrüssler** aus ihren Winterquartieren zu locken. Wir erfassen den Zeitpunkt des Erwachens der Rüssler mit Hilfe von beköderten Gelbschalen auf Vorjahresrapsschlägen. Sie werden dabei durch den Geruch von Rapsschrotsäckchen angelockt.

In dieser Woche konnten wir das Erwachen weniger Rapsstängelrüssler beider Arten (Großer Rapsstängelrüssler und Gefleckter Kohltriebrüssler) auf all unseren Vorjahresrapsschlägen feststellen.

Da sich der Zuflug der Schädlinge in die Rapsbestände nun unmittelbar entwickeln kann, hier der dringende Aufruf zum **Aufstellen der Gelbschalen in den Rapsschlägen!** Zum Schutz der Bienen und anderer Bestäuberinsekten sind nur begitterte Gelbschalen einzusetzen.

Eine Übersicht zur aktuellen Befallsentwicklung der Schadinsekten auf unseren Raps-Kontrollschlägen finden Sie im Internet unter: www.isip.de/rapssmonitoring

Trotz der außergewöhnlichen Nässe sind örtlich im Raps und Getreide Mäuse aktiv. Kontrollieren Sie Ihre Flächen!